

Bettina Kogler bleibt in Wien

Bettina Kogler als künstlerische Leiterin des Tanzquartier Wien bestätigt.

Veröffentlicht am 21.11.2019, von Presstext

Wien - Bettina Kogler leitet das Tanzquartier Wien seit Jahresbeginn 2018. Ihr ursprünglich bis zum Ende der Saison 2020/21 angesetzt Vertrag wurde von der Wiener Kulturstadträtin Veronica Kaup-Hasler, die damit der Empfehlung des zuständigen Kuratoriums folgt, um weitere vier Jahre bis zum Ende der Saison 2024/25 verlängert.

"Das Tanzquartier Wien zählt zu den wichtigsten europäischen Institutionen für zeitgenössische Choreografie und Performance. Es ist eine große Freude, das Haus bis 2025 zu leiten. Mit ganzer Kraft und Energie werde ich dieser Tätigkeit in den kommenden Jahren nachkommen. Mein Herz schlägt für die Künstlerinnen und Künstler und für die Institution", so Bettina Kogler.

Die Diversität der Körper, das Verhältnis von Choreografie zu bildender Kunst und Performance, die verstärkte Auseinandersetzung mit zeitgenössischen Diskursen, die Wertschätzung des lokalen Kunstschaffens und nicht zuletzt Gastspiele herausragender internationaler Produktionen zählen zu den Leitlinien, die das Programm unter Bettina Kogler bestimmen.

Bettina Kogler war von 2007 bis 2012 Kuratorin im brut Wien und leitete dort das Tanz- und Performancefestival imagnetanz. 2008 und 2011 war sie außerdem Kuratorin der Sommerszene Salzburg. Gemeinsam mit Florian Malzacher arbeitete sie als Projektdramaturgin die Choreografische Plattform Austria aus, die 2009 in Graz stattfand und vom steirischen herbst ausgerichtet wurde. Von 2013 bis 2017 leitete Kogler WUK performing arts. 2017 verantwortete sie das Performanceprogramm beim donafestival. Anfang 2018 übernahm Bettina Kogler die künstlerische Leitung des TQW.



Bettina Kogler
© Lisa Edi